

NEUE PEGNITZSCHÄFER NÜRNBERG e.V.  
6. Konzert 85/86

=====

LIEBER PAUL ...

90 Jahre Paul Hindemith (1895 - 1963)

=====

29.01.86, 20 Uhr  
Meistersinger-Konservatorium Nbg.  
Eintritt: 8.-/5.- DM

Sonate für Altsaxophon und Klavier (1939)  
Ruhig bewegt - Lebhaft - Sehr langsam - Lebhaft

Sonate für Bratsche allein, op.25,1 (1922)  
Breite Viertel - Sehr frisch und straff - Sehr langsam - Rasendes Zeitmaß. Wild. Tonschönheit ist Nebensache - Langsam, mit viel Ausdruck

Klaviersonate Nr. 3 (1936)  
Ruhig bewegt - Sehr lebhaft - Mäßig schnell - Lebhaft

=====

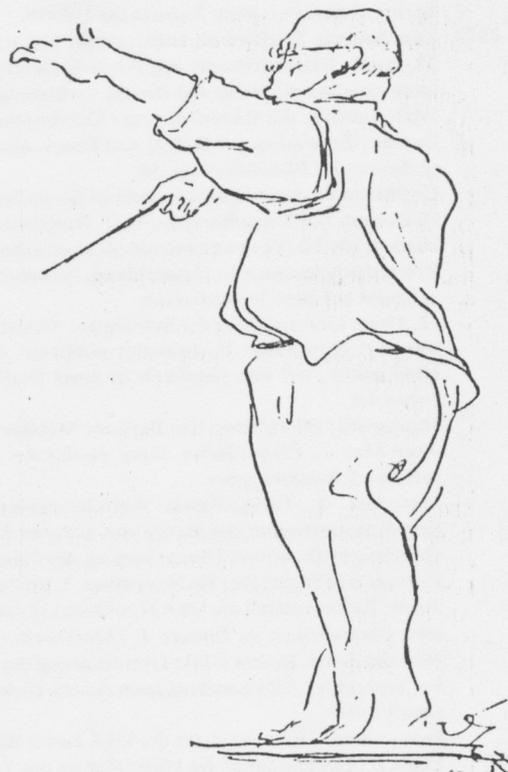
Sonate für Horn und Klavier (1939)  
Ruhig bewegt - Lebhaft - Sehr langsam - Lebhaft

Trio für Bratsche, Tenorsaxophon und Klavier (1929)  
Erster Teil: Solo, Arioso, Duett  
Zweiter Teil: Potpourri

AUSFÜHRENDE:

Bratsche: Ken Hutchins  
Saxophone: Günter Priesner  
Horn: Wilfried Krüger  
Klavier: Gottfried Rüll

Zeichnung von Paul Hindemith



Karikatur  
von Dolbin

Zeittafel

- |           |  |
|-----------|--|
| 1895      | Geboren am 16. November in Hanau   |
| 1899-1902 | Bei den Großeltern in Naumburg an der Queis  |
| 1902-1905 | Musikunterricht in Mühlheim am Main durch den Vater und Eugen Reinhardt; Reisen mit den Geschwistern durch Dörfer der Schlesischen Heimat des Vaters als «Frankfurter Kindertrio»  |
| 1907      | Geigenschüler Anna Hegners in Frankfurt  |
| 1908      | Geigenschüler Adolf Rebners. Ab Wintersemester 1908 Studium an Dr. Hochs Konservatorium in Frankfurt; zahlreiche autodidaktische Kompositionsversuche  |
| 1912-1913 | Kompositionsschüler Arnold Mendelssohns  |
| 1913      | Kompositionsunterricht bei Bernhard Sekles. Sommerferien: Geiger in Kurkapellen auf dem Bürgenstock (Schweiz) und in Lugano. Ab Dezember Konzertmeister im Frankfurter «Neuen Theater»   |
| 1914      | Mitglied des Rebner-Quartetts; <i>Andante und Scherzo für Klarinette, Horn und Klavier</i> op. 1   |
| 1915      | Spielt öffentlich das Beethoven-Violinkonzert. Konzertmeister im Opernhausorchester Frankfurt; der Vater fällt im September in Flandern  |
| 1917      | Der Verlag Breitkopf & Härtel publiziert die <i>Drei Stücke für Cello und Klavier</i> op. 8  |
| 1918      | Regimentsmusiker im Elsaß und in Flandern; <i>Quartett</i> op. 10, <i>Sonaten</i> op. 11 Nr. 1 und Nr. 2   |
| 1919      | 2. Juni: Kompositionsabend in Frankfurt; der Schott-Verlag übernimmt Werke Hindemiths  |
| 1921      | Uraufführung des <i>Quartetts</i> op. 16 während der «Donauessinger Kammermusik-Aufführungen zur Förderung zeitgenössischer Tonkunst»; Theater-Skandal um die Aufführung der Einakter <i>Mörder, Hoffnung der Frauen</i> und <i>Das Nusch-Nuschi</i> in Stuttgart. Filmmusik <i>In Sturm und Eis</i> |
| 1922      | Gründung des Amar-Quartetts mit Hindemith als Bratscher; Scherchen leitet die Uraufführungen der <i>Kammermusik Nr. 1</i> und der <i>Jungen Magd</i> in Donauessingen. Konzerte der «Gemeinschaft für Musik» in Frankfurt.   |
| 1923      | Aufgabe der Konzertmeister-Stelle in Frankfurt; feste Bindung an den Schott-Verlag. Mitglied des Programmausschusses der Donauessinger Kammermusiktage. Beginn extensiver Konzertreisen des Quartetts durch Europa. <i>Das Marienleben</i> op. 27  |

LIEBER PAUL . . .

90 Jahre Paul Hindemith (1895 - 1963)

Mittwoch, den 29.1.1986, Meistersinger-Konservatorium Nürnberg

20.00 Uhr

Sonate für Altsaxophon und Klavier (1939)

Ruhig bewegt - Lebhaft - Sehr langsam - Lebhaft

Sonate für Bratsche allein, op 25,1 (1922)

Breite Viertel - Sehr frisch und straff - Sehr langsam - Rasendes Zeitmaß. Wild. Tonschönheit ist Nebensache - Langsam, mit viel Ausdruck

Klaviersonate Nr. 3 (1936)

Ruhig bewegt - Sehr lebhaft - Mäßig schnell - Lebhaft

Sonate für Horn und Klavier (1939)

Ruhig bewegt - Lebhaft - Sehr langsam - Lebhaft

Trio für Bratsche, Tenorsaxophon und Klavier (1929)

Erster Teil: Solo, Arioso, Duett  
Zweiter Teil: Potpourri

Bratsche : Ken Hutchins

Saxophone: Günter Friesner

Horn : Wilfried Krüger

Klavier : Gottfried Rüll

Eintritt: 8.-/5.- DM

